

Lörrach, 20. Februar 2020

Landkreis fördert neue Projekte zum Thema „Ehrenamt bewegt“

Bürger-Engagement / Ausschreibung bis 6. April 2020

Landkreis Lörrach. Auch in diesem Jahr fördert der Landkreis Lörrach neue Projekte bürgerschaftlichen Engagements, die ehrenamtlich und unentgeltlich umgesetzt werden. Vorhaben unter dem Motto „Ehrenamt bewegt“ können 2020 von Fördergeldern von jeweils bis zu 1.000 Euro profitieren. Ziel der Förderung ist, Ideen zu unterstützen, die Menschen physisch in Bewegung bringen und einen Beitrag zum nachhaltigen Bürger-Engagement leisten.

Zu beachten ist, dass die Projekte außerhalb des Schulsports, des Leistungssports und der üblichen Vereinstätigkeit stattfinden. Insbesondere wird nach Projekten gesucht, die neue Ansätze und kreative Ideen für das bürgerschaftliche Engagement mitbringen. Gedacht ist beispielsweise an Bewegungs- und Aktivierungsangebote für Kinder oder ältere Menschen, inklusive Projekte (z.B. für Menschen mit und ohne Behinderung) oder Angebote zur Förderung der Bewegung im Alltag. Weitere Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Projekte, für die Zuschüsse beantragt werden, noch nicht umgesetzt wurden.

Vereine, Einzelpersonen, Einrichtungen, Organisationen und Verbände aus dem Landkreis Lörrach, die über gute Projektideen verfügen, können sich mit jeweils einem Vorhaben bis zum 6. April 2020 beim Projektteam Bürger-Engagement des Landratsamts bewerben.

Weitere Hinweise zur Ausschreibung sowie die dazugehörigen Dokumente finden Sie unter www.loerrach-landkreis.de/be/aktuelles. Seit diesem Jahr besteht zudem die Möglichkeit den Antrag unter www.loerrach-landkreis.de/be/antrag direkt online auszufüllen. Fragen zur Ausschreibung beantwortet das Projektteam Bürger-Engagement (E-Mail: be@loerrach-landkreis.de).

Die Entscheidung über eine Förderung trifft die Steuerungsgruppe Bürger-Engagement. Unter Vorsitz von Landrätin Marion Dammann gehören ihr Vertreterinnen und Vertreter aller Kreistagsfraktionen, der Verwaltung sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger an. Insgesamt stehen für diese Förderung 5.000 Euro zur Verfügung.